

Die meisten Stimmen als Stellvertreter der vorerwähnten Mitglieder erhielten:

1. 828 539: Gustav Wötgen zu Düsseldorf, Arbeitervertreter der Rheinisch-Westfälischen Textil-Berufsgenossenschaft,
2. 778 860: Julius Hardt zu Wilhelmsthal, Arbeitervertreter der Rheinisch-Westfälischen Textil-Berufsgenossenschaft,
3. 261 873: Josef Stark zu München, Arbeitervertreter der Sächsischen Eisen- und Stahl-Berufsgenossenschaft,
4. 236 117: Heinrich Spörl zu Augsburg, Arbeitervertreter der Bayerischen Baugewerks-Berufsgenossenschaft.

Es ist demnach:

- Arbeitervertreter Wötgen als 1. Stellvertreter des 1. Mitgliedes,
Arbeitervertreter Hardt als 1. Stellvertreter des 2. Mitgliedes,
Arbeitervertreter Stark als 2. Stellvertreter des 1. Mitgliedes,
Arbeitervertreter Spörl als 2. Stellvertreter des 2. Mitgliedes

gewählt.

Außerdem erhielten Stimmen als Stellvertreter die Arbeitervertreter:

1. Leonhard Kuppredt zu Amberg: 202 140,
2. Franz Hartwig zu Oberwaldburg: 194 723,
3. Karl Nichtenberg zu Berlin: 141 786,
4. Wilhelm Buchholz zu Berlin: 136 714,
5. Wilhelm Rörner zu Berlin: 135 347,
6. Fahnert zu Gießen: 117 678,
7. F. Fuchs zu Berlin: 115 479,
8. Karl Kentsch zu Augsburg: 105 420.

Der Rest der Stimmen zerstückelte sich auf zahlreiche weitere Wahlkandidaten.

20 Stimmentagen waren ungenügend, theils weil sie nicht auf den diesseits versandten Stimmentagen, sondern auf ungenügenden Abschnitten von Wahlausrufen vollzogen, theils weil die Gewählten nicht aus der Mitte der Arbeitervertreter entnommen worden waren. 6 Stimmentage waren nicht ausgefüllt.

Berlin, den 6. Juli 1886.

Das Reichs-Versicherungsamt.

Höbiler.

3. Zoll- und Steuer-Wesen.

Der Bundesrath hat in seiner Sitzung vom 23. Juni d. J. beschlossen, daß die obersten Landes-Finanzbehörden ermächtigt werden, Privattransitlager ohne amtlichen Wittertschluß für Sesamöl in Häffern zuzulassen, wenn ein Verkehrsbedürfnis anzuerkennen ist und im Interesse der Zollsicherheit keine Bedenken entgegenstehen.

Veränderungen in dem Stande oder den Befugnissen der Zoll- und Steuerstellen.

Im Königreich Preußen.

Die Steuer-Rezeptionen zu Böhl im Bezirk des Hauptsteueramts zu Marburg und zu Krauswischen im Bezirk des Hauptzollamts zu Kist im Bezirk des Hauptsteueramts zu Marburg sind in Untersteuerämter umgewandelt worden.

Die Untersteuerämter zu Fallersleben im Bezirk des Hauptsteueramts zu Celle, zu Leifersdorf im Bezirk des Hauptsteueramts zu Gießen a. O. und zu Eßens im Bezirk des Hauptzollamts zu Emden sind aufgehoben.